

FaGe      Lehrjahr    1            Quartal    3  
Fach      SW                   Situation    F2

---

Handlungskompetenzbereich    Gestalten des Alltags

---

Handlungskompetenz            Klientinnen und Klienten beim Aufbau und Einhalten einer Tagesstruktur unterstützen

Situationskreis                    Anleiten und Unterstützen von Klientinnen und Klienten verschiedener Altersgruppen, Kulturen und Religionen bei der Gestaltung der Tagesstruktur

Lernziele                            Die Lernenden

erklären die Herausforderungen, die sich bei der Unterscheidung von normal/ nicht normal oder psychisch gesund/ psychisch krank ergeben

erklären die Entstehung psychischer Erkrankungen anhand des biopsychosozialen Modells

erklären anhand dem DURST-Prinzip, die Definition, die wichtigsten Ursachen, Risikofaktoren, Symptome und Therapien für:

- affektive Störungen (Depression, bipolare Störung)
- Schizophrenie
- Persönlichkeitsstörungen (Borderline-Typ)
- (Angststörungen (Phobien, Panikstörung, generalisierte Angststörung))
- (Posttraumatische Belastungsstörung).

Hinweise zum Unterricht für Lehrpersonen            Typische Symptome und Ursachen affektiver Störungen (Depression, bipolare Störung), Schizophrenie und emotional-instabile Persönlichkeitsstörung, Borderline-Typ sowie Angststörungen (Phobie, Panikstörung, generalisierte Angststörung) unterscheiden und benennen.

Querhinweise BGS                    FaGe Band 8, Handlungs- und Kompetenzbereiche E/F, S. 117 bis 129

Querverweis Modellehrgang            A.4: Biografie, Kulturen, Grundlagen Entwicklungspsychologie  
F.1: Alltagsgestaltung